

Veröffentlichung für DAB 12/2011 - Ausgabe Sachsen -

Mitteilung zum Versorgungswerk der Architektenkammer Sachsen

Im Namen des Verwaltungsausschusses und der Geschäftsstelle des Versorgungswerkes wünschen wir allen Lesern des DAB eine besinnliche Weihnachtszeit und für das nächste Jahr vor allem Gesundheit und die Erfüllung Ihrer persönlichen Ziele.

Dr. - Ing. Walter Köckeritz
Vorsitzender des Verwaltungsausschusses

Inkrafttreten von Satzungsänderungen

Die 5. Vertreterversammlung der 4. Wahlperiode des Versorgungswerkes der Architektenkammer Sachsen hat in ihrer Sitzung am 07.09.2011 wichtige Satzungsänderungen beschlossen.

Diese beinhalten auch die Umsetzung des am 01.01.2005 in Kraft getretenen Gesetzes zur Überarbeitung des Lebenspartnerschaftsrechts vom 15.12.2004 (BGBl I S. 3396), mit dem das Recht der eingetragenen Lebenspartnerschaften noch näher an das Eherecht angeglichen wurde.

Die Rechtsaufsichtsbehörde, das Sächsische Staatsministerium des Innern (SMI), hat im Einvernehmen mit dem Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) sowie den für die Rechtsaufsicht und die Versicherungsaufsicht zuständigen obersten Landesbehörden des Landes Sachsen-Anhalt, des Freistaates Thüringen und des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit Schreiben vom 27.10.2011, AZ 52-2691/38, die Beschlüsse der Vertreterversammlung des Versorgungswerkes der Architektenkammer Sachsen vom 07.09.2011 über die nachfolgenden Änderungen der Satzung genehmigt.

Die ausgefertigten Satzungsänderungen werden nachfolgend verkündet.

Sie treten **mit Ausnahme des § 23 a (vgl. § 44 Abs. 12)** am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

§ 8 Abs. 5 wird wie folgt geändert:

Zur Deckung von Fehlbeträgen ist eine Verlustrücklage zu bilden. Ergibt sich nach der versicherungstechnischen Bilanz ein Überschuss, so sind mindestens 50% dieses Überschusses der Verlustrücklage zuzuweisen, bis die Verlustrücklage mindestens 2,5% der Deckungsrückstellung erreicht oder nach Inanspruchnahme wieder erreicht hat. Von darüber hinaus gehenden Überschussmitteln sind mindestens weitere 5 % der Verlustrücklage zuzuweisen, bis die Verlustrücklage 5% der Deckungsrückstellung erreicht oder nach Inanspruchnahme wieder erreicht hat. Etwaige verbleibende Überschussmittel sind der Rückstellung für satzungsgemäße Überschussbeteiligung zuzuweisen.

§ 23 a wird wie folgt neu eingefügt:

Anspruch auf Versorgung für eingetragene Lebenspartner

Die Regelungen über die Versorgung von Hinterbliebenen und über den Versorgungsausgleich sind auf Lebenspartner im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes entsprechend anzuwenden.

§ 26 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

Der Teilnehmer kann beantragen, den Beginn des Altersruhegeldes auf einen früheren Zeitpunkt zu verlegen, jedoch frühestens auf den Ersten des Monats, der auf die Vollendung des 60. Lebensjahres folgt. Teilnehmer, deren Pflichtteilnahme nach dem 31.12.2011 begründet wird, können den Beginn des Altersruhegeldes frühestens auf den Ersten des Monats, der auf die Vollendung des 62. Lebensjahres folgt, verlegen.

Der Antrag muss spätestens drei Monate vor dem beantragten Beginn des Altersruhegeldes schriftlich beim Versorgungswerk eingegangen sein. Das Altersruhegeld wird für jeden Monat, um den der Bezug der Rente vor Vollendung des 67. Lebensjahres beginnt, entsprechend nachfolgender Tabelle gekürzt:

Renteneintrittsalter	Monate des Vorziehens	Kürzungs- faktor	Renteneintrittsalter	Monate des Vorziehens	Kürzungs- faktor
66 Jahre und 11 Monat(e)	1	0,50%	63 Jahre und 5 Monat(e)	43	18,20%
66 Jahre und 10 Monat(e)	2	1,00%	63 Jahre und 4 Monat(e)	44	18,50%
66 Jahre und 9 Monat(e)	3	1,40%	63 Jahre und 3 Monat(e)	45	18,90%
66 Jahre und 8 Monat(e)	4	1,90%	63 Jahre und 2 Monat(e)	46	19,30%
66 Jahre und 7 Monat(e)	5	2,40%	63 Jahre und 1 Monat(e)	47	19,60%
66 Jahre und 6 Monat(e)	6	2,90%	63 Jahre	48	20,00%
66 Jahre und 5 Monat(e)	7	3,30%	62 Jahre und 11 Monat(e)	49	20,30%
66 Jahre und 4 Monat(e)	8	3,80%	62 Jahre und 10 Monat(e)	50	20,70%
66 Jahre und 3 Monat(e)	9	4,30%	62 Jahre und 9 Monat(e)	51	21,00%
66 Jahre und 2 Monat(e)	10	4,80%	62 Jahre und 8 Monat(e)	52	21,30%
66 Jahre und 1 Monat(e)	11	5,20%	62 Jahre und 7 Monat(e)	53	21,70%
66 Jahre	12	5,70%	62 Jahre und 6 Monat(e)	54	22,00%
65 Jahre und 11 Monat(e)	13	6,10%	62 Jahre und 5 Monat(e)	55	22,30%
65 Jahre und 10 Monat(e)	14	6,60%	62 Jahre und 4 Monat(e)	56	22,70%
65 Jahre und 9 Monat(e)	15	7,00%	62 Jahre und 3 Monat(e)	57	23,00%
65 Jahre und 8 Monat(e)	16	7,40%	62 Jahre und 2 Monat(e)	58	23,30%
65 Jahre und 7 Monat(e)	17	7,90%	62 Jahre und 1 Monat(e)	59	23,70%
65 Jahre und 6 Monat(e)	18	8,30%	62 Jahre	60	24,00%
65 Jahre und 5 Monat(e)	19	8,70%	61 Jahre und 11 Monat(e)	61	24,30%
65 Jahre und 4 Monat(e)	20	9,20%	61 Jahre und 10 Monat(e)	62	24,60%
65 Jahre und 3 Monat(e)	21	9,60%	61 Jahre und 9 Monat(e)	63	24,90%
65 Jahre und 2 Monat(e)	22	10,00%	61 Jahre und 8 Monat(e)	64	25,20%
65 Jahre und 1 Monat(e)	23	10,50%	61 Jahre und 7 Monat(e)	65	25,50%
65 Jahre	24	10,90%	61 Jahre und 6 Monat(e)	66	25,90%
64 Jahre und 11 Monat(e)	25	11,30%	61 Jahre und 5 Monat(e)	67	26,20%
64 Jahre und 10 Monat(e)	26	11,70%	61 Jahre und 4 Monat(e)	68	26,50%
64 Jahre und 9 Monat(e)	27	12,10%	61 Jahre und 3 Monat(e)	69	26,80%
64 Jahre und 8 Monat(e)	28	12,50%	61 Jahre und 2 Monat(e)	70	27,10%
64 Jahre und 7 Monat(e)	29	12,90%	61 Jahre und 1 Monat(e)	71	27,40%
64 Jahre und 6 Monat(e)	30	13,30%	61 Jahre	72	27,70%
64 Jahre und 5 Monat(e)	31	13,60%	60 Jahre und 11 Monat(e)	73	28,00%
64 Jahre und 4 Monat(e)	32	14,00%	60 Jahre und 10 Monat(e)	74	28,30%
64 Jahre und 3 Monat(e)	33	14,40%	60 Jahre und 9 Monat(e)	75	28,60%
64 Jahre und 2 Monat(e)	34	14,80%	60 Jahre und 8 Monat(e)	76	28,80%
64 Jahre und 1 Monat(e)	35	15,20%	60 Jahre und 7 Monat(e)	77	29,10%
64 Jahre	36	15,60%	60 Jahre und 6 Monat(e)	78	29,40%
63 Jahre und 11 Monat(e)	37	16,00%	60 Jahre und 5 Monat(e)	79	29,70%
63 Jahre und 10 Monat(e)	38	16,30%	60 Jahre und 4 Monat(e)	80	30,00%
63 Jahre und 9 Monat(e)	39	16,70%	60 Jahre und 3 Monat(e)	81	30,30%
63 Jahre und 8 Monat(e)	40	17,10%	60 Jahre und 2 Monat(e)	82	30,50%
63 Jahre und 7 Monat(e)	41	17,40%	60 Jahre und 1 Monat(e)	83	30,80%
63 Jahre und 6 Monat(e)	42	17,80%	60 Jahre	84	31,10

§ 26 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

Für ein Anrecht auf Altersruhegeld aufgrund eines Versorgungsausgleiches nach § 35 Absatz 6 Buchst. b) kann der Anspruchsberechtigte beantragen, den Beginn des Altersruhegeldes auf einen früheren Zeitpunkt zu verlegen, jedoch frühestens auf den Ersten des Monats, der auf die Vollendung des 60. Lebensjahres folgt. Der schriftliche Antrag muss spätestens drei Monate vor dem beantragten Beginn des Altersruhegeldes beim Versorgungswerk eingegangen sein. Das Altersruhegeld wird für jeden Monat, um den der Bezug der Rente vor Vollendung des 67. Lebensjahres beginnt, entsprechend nachfolgender Tabelle gekürzt:

Rentenbeginnalter	Monat des Vorziehens	Kürzungs-faktor	Rentenbeginnalter	Monat des Vorziehens	Kürzungs-faktor
66 Jahre und 11 Monat(e)	1	0,50%	63 Jahre und 5 Monat(e)	43	19,30%
66 Jahre und 10 Monat(e)	2	1,00%	63 Jahre und 4 Monat(e)	44	19,70%
66 Jahre und 9 Monat(e)	3	1,50%	63 Jahre und 3 Monat(e)	45	20,10%
66 Jahre und 8 Monat(e)	4	2,00%	63 Jahre und 2 Monat(e)	46	20,40%
66 Jahre und 7 Monat(e)	5	2,50%	63 Jahre und 1 Monat(e)	47	20,80%
66 Jahre und 6 Monat(e)	6	3,00%	63 Jahre	48	21,20%
66 Jahre und 5 Monat(e)	7	3,50%	62 Jahre und 11 Monat(e)	49	21,60%
66 Jahre und 4 Monat(e)	8	4,00%	62 Jahre und 10 Monat(e)	50	21,90%
66 Jahre und 3 Monat(e)	9	4,50%	62 Jahre und 9 Monat(e)	51	22,30%
66 Jahre und 2 Monat(e)	10	5,00%	62 Jahre und 8 Monat(e)	52	22,60%
66 Jahre und 1 Monat(e)	11	5,50%	62 Jahre und 7 Monat(e)	53	23,00%
66 Jahre	12	6,00%	62 Jahre und 6 Monat(e)	54	23,40%
65 Jahre und 11 Monat(e)	13	6,50%	62 Jahre und 5 Monat(e)	55	23,70%
65 Jahre und 10 Monat(e)	14	6,90%	62 Jahre und 4 Monat(e)	56	24,10%
65 Jahre und 9 Monat(e)	15	7,40%	62 Jahre und 3 Monat(e)	57	24,40%
65 Jahre und 8 Monat(e)	16	7,90%	62 Jahre und 2 Monat(e)	58	24,80%
65 Jahre und 7 Monat(e)	17	8,30%	62 Jahre und 1 Monat(e)	59	25,10%
65 Jahre und 6 Monat(e)	18	8,80%	62 Jahre	60	25,50%
65 Jahre und 5 Monat(e)	19	9,30%	61 Jahre und 11 Monat(e)	61	25,80%
65 Jahre und 4 Monat(e)	20	9,70%	61 Jahre und 10 Monat(e)	62	26,20%
65 Jahre und 3 Monat(e)	21	10,20%	61 Jahre und 9 Monat(e)	63	26,50%
65 Jahre und 2 Monat(e)	22	10,70%	61 Jahre und 8 Monat(e)	64	26,80%
65 Jahre und 1 Monat(e)	23	11,10%	61 Jahre und 7 Monat(e)	65	27,20%
65 Jahre	24	11,60%	61 Jahre und 6 Monat(e)	66	27,50%
64 Jahre und 11 Monat(e)	25	12,00%	61 Jahre und 5 Monat(e)	67	27,80%
64 Jahre und 10 Monat(e)	26	12,40%	61 Jahre und 4 Monat(e)	68	28,20%
64 Jahre und 9 Monat(e)	27	12,90%	61 Jahre und 3 Monat(e)	69	28,50%
64 Jahre und 8 Monat(e)	28	13,30%	61 Jahre und 2 Monat(e)	70	28,80%
64 Jahre und 7 Monat(e)	29	13,70%	61 Jahre und 1 Monat(e)	71	29,20%
64 Jahre und 6 Monat(e)	30	14,10%	61 Jahre	72	29,50%
64 Jahre und 5 Monat(e)	31	14,50%	60 Jahre und 11 Monat(e)	73	29,80%
64 Jahre und 4 Monat(e)	32	14,90%	60 Jahre und 10 Monat(e)	74	30,10%
64 Jahre und 3 Monat(e)	33	15,40%	60 Jahre und 9 Monat(e)	75	30,40%
64 Jahre und 2 Monat(e)	34	15,80%	60 Jahre und 8 Monat(e)	76	30,70%
64 Jahre und 1 Monat(e)	35	16,20%	60 Jahre und 7 Monat(e)	77	31,00%
64 Jahre	36	16,60%	60 Jahre und 6 Monat(e)	78	31,40%
63 Jahre und 11 Monat(e)	37	17,00%	60 Jahre und 5 Monat(e)	79	31,70%
63 Jahre und 10 Monat(e)	38	17,40%	60 Jahre und 4 Monat(e)	80	32,00%
63 Jahre und 9 Monat(e)	39	17,80%	60 Jahre und 3 Monat(e)	81	32,30%
63 Jahre und 8 Monat(e)	40	18,10%	60 Jahre und 2 Monat(e)	82	32,60%
63 Jahre und 7 Monat(e)	41	18,50%	60 Jahre und 1 Monat(e)	83	32,90%
63 Jahre und 6 Monat(e)	42	18,90%	60 Jahre	84	33,20%

§ 29 Abs. 4 wird wie folgt geändert:

Die Jahresrente wird wie folgt berechnet:

Alter im Jahr der Beitragszahlung	Bewertungsprozentsatz	Alter im Jahr der Beitragszahlung	Bewertungsprozentsatz
23	22,09	46	10,44
24	21,38	47	10,12
25	20,68	48	9,82
		49	9,53
26	20,01	50	9,26
27	19,35		

28	18,72	51	8,99
29	18,11	52	8,74
30	17,52	53	8,51
		54	8,30
31	16,94	55	8,20
32	16,39		
33	15,86	56	7,95
34	15,34	57	7,71
35	14,84	58	7,48
		59	7,25
36	14,37	60	7,04
37	13,90		
38	13,45	61	6,82
39	13,01	62	6,61
40	12,60	63	6,40
		64	6,20
41	12,20	65	6,00
42	11,82		
43	11,46	66	5,80
44	11,10	67	5,61
45	10,76		

Die Jahresrente wird aus der aus den berufsständischen Richttafeln der ABV 2006 hergeleiteten Leistungstabelle errechnet.

Für Beitragszahlungen vor dem 01.01.2012 bleibt die jeweils zum Zeitpunkt der Zahlung gültige Leistungstabelle maßgeblich.

Die aus Beitragszahlungen bis zum 31.12.2007 erworbenen Jahresrenten auf Basis der bis dahin gültigen Leistungstabelle werden einmalig um 12,87% erhöht.

§ 32 letzter Satz wird wie folgt geändert:

§ 28 Abs. 3 Satz 1 gilt entsprechend.

§ 35 Abs. 7 - Tabelle Teil 1 Anwartschaften und Tabelle Teil 2 Laufende bzw. sofort beginnende Renten - werden wie folgt geändert:

Teil 1: Anwartschaften

X	T	V	X	T	V
20	46,28	41,16	44	101,69	89,09
21	47,83	42,51	45	104,90	91,99
22	49,44	43,90	46	108,11	95,01
23	51,10	45,33	47	111,53	98,15
24	52,79	46,82	48	114,94	101,41
25	54,58	48,34	49	118,44	104,70
26	56,41	49,92	50	121,89	108,11
27	58,33	51,54	51	125,55	111,64
28	60,29	53,22	52	129,14	115,29
29	62,33	54,95	53	132,63	119,06
30	64,42	56,75	54	135,99	122,69
31	66,63	58,60	55	137,65	124,58
32	68,87	60,52	56	141,98	128,85
33	71,17	62,50	57	146,40	133,10
34	73,58	64,53	58	150,90	137,65
35	76,06	66,63	59	155,68	142,33
36	78,55	68,82	60	160,33	147,16
37	81,20	71,08	61	165,50	152,12
38	83,92	73,44	62	170,76	157,42
39	86,76	75,80	63	176,36	162,64
40	89,58	78,27	64	182,05	168,46

41	92,52	80,85	65	188,12	174,18
42	95,49	83,48	66	194,61	180,02
43	98,49	86,29	67	201,20	186,26

Teil 2: Laufende bzw. sofort beginnende Renten

X	T	V	X	T	V
60	233,21		81	119,52	103,59
61	229,11		82	113,48	97,79
62	224,87		83	107,50	92,10
63	220,26		84	101,60	86,55
64	215,48		85	95,74	81,14
65	210,54		86	90,02	75,92
66	205,42		87	84,45	70,88
67	200,17	185,44	88	78,96	66,06
68	194,77	179,76	89	73,67	61,46
69	189,49	174,22	90	68,63	57,09
70	184,09	168,56	91	63,71	52,97
71	178,58	162,83	92	59,08	49,12
72	172,98	157,03	93	54,77	45,56
73	167,29	151,19	94	50,65	42,31
74	161,52	145,29	95	46,90	39,41
75	155,65	139,32	96	43,17	36,61
76	149,74	133,36	97	39,73	34,03
77	143,78	127,37	98	36,37	31,65
78	137,75	121,39	99	33,24	29,43
79	131,68	115,41	ab 100	30,17	27,34
80	125,60	109,47			

§ 35 Abs. 13 wird aufgehoben.

§ 44 Abs. 12 wird wie folgt neu eingefügt:

§ 23 a tritt rückwirkend zum 01.01.2005 in Kraft.

ausgefertigt am:

Dresden, 01.11.2011

gez. Dr.-Ing. Walter Köckeritz
Vorsitzender des Verwaltungsausschusses